

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Frau Franz eröffnete die 34. Sitzung des Bauausschusses. Sie begrüßte die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, Frau Schreier von der WVH, Herrn Moser von Mocon Ingenieur, Herrn Schulz von Schulz Umweltplanung, Frau Krah und Frau Gommlich vom Planungsbüro Schneider aus Dresden, sowie Frau Schreiber und Frau Thill vom Planungsbüro Schubert aus Radeberg.

→ 18:32 Uhr Herr Stadtrat Richter anwesend

Anschließend stellte Frau Franz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 8 (von 12) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Für die Mitzeichnung der Niederschriften wurden durch die stellvertretende Vorsitzende folgende anwesende Mitarbeiter bestellt:

- Herr Stadtrat König
- Herr Stadtrat Eckoldt

TOP 2. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Errichtung Anbau 007/2018 einschließlich Aufzug Vergabe Bauleistungen Los 23 – Fassadenarbeiten

Frau Franz wies darauf hin, dass Zeitplan und Kosten derzeit sehr positiv zu sehen sind, die Fertigstellung kann voraussichtlich vorfristig erfolgen und die Gesamtkosten werden geringer ausfallen.

Somit ist es möglich, den Fahrradstellplatz an die Martin-Luther-Str. zu verlegen und einen neuen Fluchtweg zu planen.

→ 18:34 Uhr, Herr Stadtrat Lamprecht anwesend (9 von 12)

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 23 – Fassadenarbeiten bei der Baumaßnahme Errichtung Anbau einschließlich Aufzug am Pestalozzi-Gymnasium Heidenau an die Firma

**Bau Zier GmbH
Talstraße 2
01778 Lauenstein**

gemäß dem Angebot vom 08.01.2018 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9

NEIN-Stimmen 0
Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

**TOP 3. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Errichtung Anbau 008/2018
einschließlich Aufzug
Vergabe Bauleistungen Los 24 – Fliesen- und
Betonwerksteinarbeiten**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 24 – Fliesen- und Betonwerksteinarbeiten bei der Baumaßnahme Errichtung Anbau einschließlich Aufzug am Pestalozzi-Gymnasium Heidenau an die Firma

**PTF-Bau Meißen GmbH
Großenhainer Straße 67
01662 Meißen**

gemäß dem Angebot vom 09.01.2018 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 9
JA-Stimmen 9
NEIN-Stimmen 0
Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

**TOP 4. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Errichtung Anbau 009/2018
einschließlich Aufzug
Vergabe Bauleistungen Los 26 –
Fußbodenlegearbeiten**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 26 – Fußbodenlegearbeiten bei der Baumaßnahme Errichtung Anbau einschließlich Aufzug am Pestalozzi-Gymnasium Heidenau an die Firma

**Großenhainer Ausbau GmbH
Radeburger Straße 40
01558 Großenhain**

gemäß dem Angebot vom 02.01.2018 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Pestalozzi-Gymnasium Heidenau, Errichtung Anbau 010/2018
einschließlich Aufzug
Vergabe Bauleistungen Los 28 – Innentüren**

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 28 – Innentüren bei der Baumaßnahme Errichtung Anbau einschließlich Aufzug am Pestalozzi-Gymnasium Heidenau an die Firma

**Metallbau Papendick
Am Anger 1a
09600 Wegefath**

gemäß dem Angebot vom 29.12.2017 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 6. Instandsetzung Mühlgraben - 014/2018
Hochwasserschadensbeseitigung 2013 Vergabe der
Planungsleistungen Leistungsphase 5 – 9**

Herr Stadtrat Schürer fragte nach, ob es sich hierbei um eine Rückstauplanung oder eine Absperrung handelt.

Frau Franz erläuterte, dass hierbei in rückwärtiger Lage 2 Rohre mit Klappen eingebaut werden, der Mühlgraben an der H.-Zille-Str. geschlossen wird und der Mühlgraben 2 Richtung Elbe ertüchtigt werden soll.

Der Fördermittelbescheid liegt vor, eine 100%ige Förderung wurde in Aussicht gestellt.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, die Vergabe der Planungsleistungen der Leistungsphasen zur Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe, Objektüberwachung und Objektbetreuung (5 bis 9 nach HOAI) für die Objekt- und

Tragwerksplanung sowie die örtliche Bauüberwachung zur Baumaßnahme Instandsetzung Mühlgraben – Hochwasserschadensbeseitigung 2013, an das Planungsbüro

iKD-Ingenieur-Consult GmbH
Zur Wetterwarte 50
01109 Dresden

mit Angebotsdatum vom 22.01.2017 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Hochwasserschadensbeseitigung 2013 015/2018
Kanalсанierung Heidenau Süd Teilabschnitte (TA) 1
Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen im Rahmen
eines bestehenden Vertrags

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, für die Erbringung von zusätzlichen Bauleistungen zur Hochwasserschadensbeseitigung 2013, Kanalсанierung Heidenau Süd, TA 1 das Nachtragsangebot 4 vom 17.11.2017 sowie die entstandenen Mehrmengen aus den Nachtragsangeboten 1 und 3 der

Teichmann Bau GmbH
Meißner Straße 23
01723 Wilsdruff

anzunehmen und zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	8
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

TOP 8. Industriepark Oberelbe – Vorfinanzierung von 013/2018
Fördermitteln
Entnahme aus der Liquiditätsreserve

Frau Franz wies darauf hin, dass die TOP 8. und 9. im Zusammenhang stehen und erklärt die Notwendigkeit der Entnahme aus der Liquiditätsreserve und die Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung.

Herr Stadtrat Tillack fragte nach, ob dies nur für die Arbeit der SEP sei. Frau Franz erklärte, dass diese Kosten für sämtliche Planungsbüros, die in die Planungen des IPO involviert sind (unter anderem das Büro Kasparetz-Kuhlmann) zur Verfügung gestellt werden müssen.

Herr Stadtrat König erkundigte sich, ob die Fördermittel bereits fest zugesagt sind, lt. Frau Franz ist der Fördermittelbescheid noch nicht gestellt, die Fördermittel allerdings in Aussicht gestellt worden.

Herr Stadtrat Schürer erkundigte sich zu zusätzlichen finanziellen Mitteln für den Zweckverband, Frau Franz erklärte, dass die Zweckverbandssatzung, welche die anteilige Umlage beinhaltet, am 06.02.2018 im VA zur Beschlussfassung empfohlen wurde.

Beschluss:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt die überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Jahr 2018

auf der Buchungsstelle 51.10.02.10 / 445200
Erstattung an Gemeinden, Gemeindeverbände und Landkreise

in Höhe von 70.000,00 €

zu Lasten der Liquiditätsreserve.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 9. Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung mit 012/2018
der Großen Kreisstadt Pirna und der Stadt Dohna
„IndustriePark Oberelbe“
- 2. Ergänzung zum Vertrag vom 21.10.2016

Beschluss:

Der Bauausschuss beauftragt den Bürgermeister, mit den Städten Pirna und Dohna den Vertrag über die weiteren Arbeitsschritte zum Interkommunalen Gewerbegebiet IndustriePark Oberelbe gem. Anlage 012/2018-1 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	9
JA-Stimmen	9
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 10. Informationen, Anfragen und Anträge

Beschluss:

Frau Franz informierte zu verschiedenen Themen:

Die Informationsveranstaltung zur Machbarkeitsstudie für Groß- und Kleinsedlitz fand am 23.01.2018 statt. Die Teilnahme war sehr gut, die Bereitschaft zur Mitarbeit an der zu gründenden Arbeitsgruppe ebenfalls. Diese wird sich am 28.02.2018 das erste Mal treffen und das weitere Vorgehen besprechen.

Am 07.02.2018 fand die Informationsveranstaltung zum Lärmaktionsplan statt, dies war eine Pflichtveranstaltung, die Bürger sind zu beteiligen, leider waren nur 11 Bürger anwesend.

Die Stellungnahme zum Regionalplan wurde abgegeben.

Herr Stadtrat Schürer erkundigte sich nach der Ausschreibung der Stelle der Friedensrichterin, diese hört zum Ende 2018 auf, so Frau Franz.

Zum aktuellen Stand der Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahme Hospital- und Schlosserbusch erkundigte sich ebenfalls Herr Stadtrat Schürer.

Frau Franz erklärte, dass die Maßnahme MK1 wegen notwendiger Baumfällarbeiten Baustopp hatte, die Fertigstellung verzögert sich voraussichtlich bis Mitte Mai. Zur Maßnahme MK2 läuft derzeit die Ausschreibung.

Zu neuen Erkenntnissen zum geplanten Baugebiet an der Sporbitzer Straße erkundigte sich ebenfalls Herr Stadtrat Schürer. Frau Franz wies darauf hin, dass es in der nächsten Sitzung des Bauausschusses im März Informationen dazu geben wird.

Frau Ulbrich
Schriftführer

Frau Franz
Erste Beigeordnete

Herr König
Stadtrat

Herr Eckoldt
Stadtrat